

Digitalisierung – neue Konzepte in der Immobilienwelt

Die Digitalisierung hat in nahezu alle Branchen Einzug gehalten, so auch in die Immobilienwelt. Von der Planung eines Gebäudes bis zur Besichtigung durch den Kunden – überall wird der Markt um digitale Komponenten ergänzt. Auf der EXPO REAL stellen Unternehmen ihre Ideen vor.

Die Besichtigung einer Wohnung kann je nach Standort sehr mühselig sein. In Zukunft könnte sich das jedoch ändern: Das Portal immowelt testet mit einem neuen Streaming-Service die Live-Kommunikation von Immobilienprofi und Interessenten auf Distanz.

40. Sandra Zipp, Head of Brand Marketing immowelt (0:35)

„Ein Hauptthema ist das Videostreaming (...) Sie können in Zukunft eine Live-Besichtigung durchführen, sparen viel Zeit und bekommen einen Überblick wie die Wohnung oder das Haus aussieht.“

Doch wie überhaupt eine potenzielle Wohnung finden? Mittlerweile kann man mit Smart Home-Geräten wie Amazons „Echo“ nicht nur Musik abspielen oder eine Pizza bestellen, sondern auch eine neue Wohnung suchen.

41. Besucher sucht eine Wohnung via Echo (0:24)

„Alexa: Wie kann ich bei der Immobiliensuche helfen? (...) Es wurden 59 Objekte gefunden“

Wie genau die Suche funktioniert und was die Vorteile sind, erklärt Sandra Zipp, Head of Brand Marketing von immowelt.

42. Sandra Zipp, Head of Brand Marketing immowelt (0:16)

„Ja, die Suche wird so noch einfacher, so kann ich mir einen Suchauftrag auf immowelt anlegen...“

Doch noch bevor der erste Stein eines Gebäudes gelegt worden ist, macht sich die Digitalisierung bemerkbar. Die Firma Goldbeck setzt bei der Konzeption ihrer Immobilien auf 3D-Software. Ihre Bauvorhaben werden so sehr greifbar und anschaulich dargestellt.

43. Richard Schneider, Geschäftsführer Goldbeck-Süd (0:51)

„Wir bieten dem Kunden die ganzheitliche Planung an [...] Man kann so mit Virtual Reality-Brillen durch den Raum laufen, bevor er überhaupt errichtet ist, so dass man sich Raum- und Farbwirkung wirklich sehr gut vorstellen kann.“